

Augenblick

Momente von Freud und Leid

Von Rakushina

Kapitel 5: Geburtstag

„STILL HALTEN SAGTE ICH!!!“

Ein erneuter Schuss und wieder ging er daneben.

„Lisette, beruhige dich doch! Wieso bist du immer noch hinter dem Prinzen her, er hat sich doch für damals entschuldigt.“ „Ich jage ihn deswegen ja auch nicht. Ich jage ihn, um diese Welt endlich von diesem hinterhältigen Bastard zu erlösen!“

Ein weiterer Schuss fiel und die Kugel schlug neben Will's Pferd ein. Es schreckte auf und ergriff die Flucht, samt seinem verängstigten Reiter. Lui, der das nur beobachtet hatte seufzte und ritt Will hinterher, eher er vom Pferd fallen und sich vermutlich den Schädel aufschlagen würde.

Selber Schuld, was hatte sich er auch eingemischt, oder sie überhaupt aufgesucht. Will wusste doch, dass sie weder ihn noch den Prinzen sehen wollte. Dass Will überhaupt an sie dachte wunderte Lisette, schließlich drehte sich seine Welt nur um den Prinzen. Sie wollte schon verschwinden, wär sie nicht gegen das kleine Kästen getreten, dass auf dem Boden lag. Ob das Will gehörte?

Ohne zu zögern öffnete sie das Kästchen und der glänzende, rote Velourstoff, aus dem die darin enthaltende Kappe gemacht war fiel ihr direkt ins Auge. Ebenso der kleine Zettel, der von Will unterzeichnet war.

Alles Gute zum Geburtstag, Lisette